



ERLEBNIS NAMIBIA
Buchungsref: G01
19 Tage / 18 Nächte

Auf dieser geführten Rundreise zeigen wir Ihnen einige der Höhepunkte des Landes. Sie können die tiefen, gewundenen Schluchten des Fish River Canyon bewundern, auf die höchsten Dünen der Welt am Sossusvlei steigen und feststellen, dass die Wüste „lebt“. Lassen Sie sich vom Zauber der Küstenstädte Lüderitzbucht und Swakopmund berühren. Fahren Sie zur rustikalen Palmwag Lodge und durchqueren den weltberühmten Etoscha Nationalpark von Westen nach Osten vor Sie über die bekannte Okonjima Lodge nach Windhoek zurückkehren.

Tag 1:

Ankunft am Hosea Kutako (Windhoek International) Flugplatz, wo Sie von Ihrem Reiseleiter empfangen werden mit anschließender Fahrt nach Windhoek mit Check-in im Elegant Gästehaus. Am Nachmittag erkunden Sie Windhoek auf einer Stadtrundfahrt. Besichtigen Sie die Alte Feste mit Museum, die Christuskirche, das Reiterdenkmal, den Tintenpalast und die ehemalige Kaiserstraße, die heutige Independence Avenue. Hier finden Sie viele Geschäfte, die Fußgängerzone und gute Cafés und Restaurants.

Übernachtung im Elegant Gästehaus oder ähnlich. Übernachtung und Frühstück.

Tag 2:

Nach einem ausgiebigen Frühstück verlassen wir Windhoek in südlicher Richtung am westlichen Rand der Kalahari entlang, vorbei an kleinen, rötlich schimmernden Sanddünen, durch eine einzigartige Wüstenlandschaft über Dordabis, Uhlenhorst und Stampriet nach Mariental. Nachmittags nehmen wir an einer Farmrundfahrt teil mit „Sundowner“ in den Dünen.

Übernachtung in der Bagatelle Kalahari Game Lodge oder ähnlich bei Halbpension.

Tag 3:

Immer tiefer in den Süden Namibias geht die Reise. Wir besuchen den Köcherbaumwald und den „Spielplatz der Riesen“ – ein Felsengewirr von aufeinandergetürmten Gestein, der allemal einen Besuch – besonders im Licht der untergehenden Sonne – wert ist. Weiterfahrt zur Canon Lodge.

Abendessen, Übernachtung und Frühstück in der Canon Lodge oder ähnlich.

Tag 4:

Wir besuchen den Fischfluss Canyon. Der Canyon ist 27 km breit, 550 m tief und wird nur vom Grand Canyon übertroffen und zählt zu den größten Naturwundern Afrikas. Die beste Aussicht hat man vom Aussichtspunkt in der Nähe von Hobas. Fakultativ können Sie an einer Wanderung oder einer Sundownerfahrt im Gondwana Canon Park teilnehmen.

Abendessen, Übernachtung und Frühstück in der Canon Lodge oder ähnlich.

Tag 5:

Die nächste Etappe der Reise führt uns durch den kleinen historischen Ort, Aus und die weiten, scheinbar leblosen Flächen des Diamantensperrgebietes nach Lüderitz. In diesem romantischen Hafentädtchen haben sich die ersten europäischen Siedler angesiedelt. Wir besuchen bei einer kurzen Rundfahrt die „Haifischinsel“ mit dem Lüderitzdenkmal, das Diazkreuz und den Achatstrand und machen einen Bummel durch die Bismarck-, Seppelin- und Kirchstrasse zur Lesehalle und zur Felsenkirche.

Übernachtung und Frühstück im Lüderitz Nest Hotel oder ähnlich.

Tag 6:

Nach kurzer Fahrt ausserhalb Lüderitz erreichen wir Kolmanskop, das ehemalige Bergbauzentrum – dort wurden 1908 die ersten Diamanten in Namibia gefunden und es entstand eine blühende, reiche Stadt mitten in der Wüste. Wir unternehmen einen Rundgang durch das heute verlassene, im Wüstensand versinkende „Geisterdorf“.

Übernachtung und Frühstück im Nest Hotel oder ähnlich.

Tag 7:

Die heutige Fahrt führt uns durch das hügelige Gebiet des Schwarzrandes in Richtung Norden über Helmeringshausen. Gegen Abend erreichen wir die Farm Namtib. Erleben Sie die interessanten Gespräche eines Farmers im Süden.

Abendessen, Übernachtung und Frühstück auf der Gästefarm Namtib oder ähnlich.

Tag 8:

Weiterfahrt in Richtung Maltahöhe. Auf unserem Weg kommen wir bei dem romantischen Schluß Duwisib vorbei, ein richtiges deutsches Schloß mit Türmen, Zinnen und Erkern mitten in Afrika. Unser heutiges Ziel ist die Wüste und zwar das Desert Homestead & Horsetrails, die ganz in der Nähe des Sossusvlei gelegen ist und ausgezeichnete Möglichkeit bietet die älteste Wüste der Welt, die Namib zu erkunden. Hier genießen wir die einmaligen Ausblicke auf die berühmten roten Sanddünen von Sossusvlei, wie auch die prächtige Berglandschaft und das Flachland.

Abendessen, Übernachtung und Frühstück im Desert Homestead oder ähnlich.

Tag 9:

Wir unternehmen einen Ausflug nach Sossusvlei, einer riesigen ausgetrockneten Lehmbodensenke, die von hohen Dünen umringt ist und erkunden mit dem Guide das Gebiet um das Sossusvlei.

Abendessen, Übernachtung und Frühstück im Desert Homestead oder ähnlich.

Tag 10:

Fahrt durch die grauweißen Ebenen des Namib Naukluftparks vorbei an den Wasserstellen Ganab und Hotses, zur Welwitschiafläche und der Mondlandschaft nach Swakopmund, einem zwischen dem Atlantik und den dünengelegenen Ferienort. Palmenalleen, Parkanlagen, historische Gebäude und das erfrischendkühle Sommerwetter leisten ihren Beitrag zur Attraktivität dieser Stadt.

Übernachtung und Frühstück im Hansa Hotel oder ähnlich.

Tag 11:

Die Fahrt geht entlang der Küste zum Nachbarstädtchen, Walvis Bay von wo Sie vom Walvis Bay Yacht Club aus eine Bootsfahrt unternehmen. Diese Bootsfahrt konzentriert sich auf die Besichtigung der Meerestiere, hauptsächlich der Heavyside- sowie Bottlenose Delfine und der Kappelzrobben. Genießen Sie ein Glas Sekt und die herrlichen Walvis Bay Austern derweil Sie diese Tiere spielend das Boot begleiten. Der Nachmittag steht zur freien Verfügung.

Übernachtung und Frühstück im Hansa Hotel oder ähnlich.

Tag 12:

Abfahrt von Swakopmund entlang der Atlantikküste in Richtung Norden. Besuch der Flechtenfelder in der Nähe von Wlotzka's Baken, weiter nach Henties Bay - einem kleinen Erholungsort - zur Pelzrobberkolonie bei Kap Kreuz. Nach der Besichtigung der Robben, geht es weiter über Ugabmund in den südlichen Skelettküstenpark mit Besichtigung eines Schiffswracks. Zum frühen Nachmittag verlassen Sie den Skelettküstenpark bei Springbokwasser und bekommen den beeindruckenden Übergang der Namibwüste in das Damarahochland mit seiner eindrucksvollen Landschaft und verschiedenen Bergtälern zu spüren. In der Grootberg Lodge, einer rustikalen, aber sehr gepflegten Buschlodge, wird übernachtet.

Abendessen, Übernachtung und Frühstück in der Grootberg Lodge oder ähnlich.

Tag 13:

Heute besuchen wir zu einem Tagesausflug das private Konzessionsgebiet der Palmwag Lodge und haben die Gelegenheit die Vielfalt an freilebendem Wild, u.a. die berühmten Wüstenelefanten, das seltene Schwarze Nashorn, Giraffen, Zebras und verschiedene Antilopenarten zu erleben.

Abendessen, Übernachtung und Frühstück in der Grootberg Lodge oder ähnlich.

Tag 14:

Das heutige Ziel ist der Etoscha Nationalpark. Die Fahrt führt über den Grootberg Pass nach Kamanjab und weiter auf Asphaltstraße in the Park. Nachmittags Ankunft im Okaukuejo Rastlager. Alles was in der Tierwelt Rang und Namen hat, trifft sich hier in den nächtlichen Stunden, um am Wasserloch seinen Durst zu löschen. Sie sitzen Sie in der ersten Reihe.

Abendessen, Übernachtung und Frühstück im Okaukuejo Rastlager oder ähnlich.

Tag 15 und 16:

Wir verbringen diese Tage mit Pirschfahrten im Etoscha National Park. Neben Elefanten, Nashörnern, Giraffen, Gnus, Zebras und vielen Antilopenarten die wir in der Regel immer sehen werden, können wir mit etwas Glück auch Löwen, Leoparden und Geparden erspähen.

Abendessen, Übernachtung und Frühstück im Okaukuejo Rastlager oder ähnlich.

Tag 17:

Die Fahrt geht bis nach Okonjima. – die ist die Heimat der Africa Foundation, die sich, dem Schutz und Erhalt der hiesigen Raubkatzen widmet - speziell den Geparden und Leoparden. Es bietet sich die beste Gelegenheit, diese Tiere zu beobachten und zu fotografieren. Genießen Sie ein letztes Mal die klare Nacht, wo die Sterne zum Greifen nah sind.

Abendessen, Übernachtung und Frühstück im Okonjima Main Camp mit einer Nachmittagsaktivität.

Tag 18:

Nehmen Sie teil an den auf Okonjima angebotenen Aktivitäten. Sie können Geparden zu Fuss suchen und beobachten oder das Cheetah Projekt besuchen. In der Rehabilitationszone wird das Tracking von Leoparden per Peilsender angeboten. Von einem sicheren Aussichtspunkt kann man diese wundervollen nachtaktiven Raubkatzen beobachten.

Abendessen, Übernachtung, Mittagessen und Frühstück im Okonjima Main Camp.

Tag 19:

Nach einem ausgiebigen Frühstück fahren wir zurück in die Hauptstadt Namibias mit Zwischenstop in Okahandja bei den Holzschnitzern. Vielleicht benötigen Sie ja noch ein Mitbringsel – hier gibt es wunderschöne geschnitzte Kunstwerke. Zeitig zum Einchecken auf Ihren Rückflug, Fahrt zum Hosea Kutako (Windhoek International) Flughafen.

Abschied von Namibia!

EINGESCHLOSSENE LEISTUNGEN:

- Fahrten und Rundfahrten laut Reiseverlauf
- Unterkunft im Doppelzimmer
- Mahlzeiten laut Reiseverlauf
- Aktivitäten und Eintrittsgelder laut Reiseverlauf
- Mineralwasser en route
- Landeskundige Reiseleitung

NICHT EINGESCHLOSSEN:

- Ausgaben persönlicher Art, z.B. Wäschedienste, Telefongebühren und persönliche Einkäufe
- Getränke
- Persönliche-, Kranken- und Evakuierungsversicherung
- Zusätzliche Aktivitäten.

ABFAHRTEN:

22.04.2010 - 10.05.2010
24.06.2010 - 12.07.2010
05.08.2010 - 23.08.2010
23.09.2010 - 11.10.2010
04.11.2010 - 22.11.2010